

Radbremsszylinder aus- und einbauen

Hinweis: Eine Instandsetzung bzw. Überholung der Radbremsszylinder ist vorerst nicht vorgesehen.



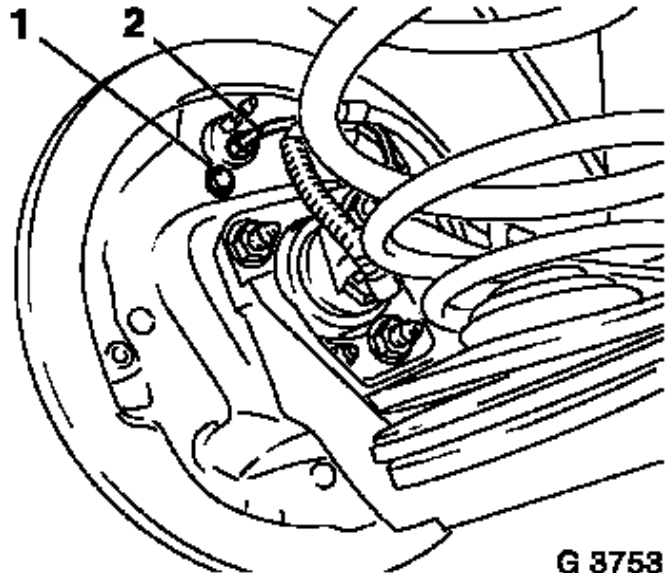
Aus-, Abbauen

Bremsflüssigkeitsbehälter bis Markierung "MAX" auffüllen und mit MKM-558-10 verschließen.

Hinterrad abbauen.

Bremsbacken ausbauen – siehe Arbeitsvorgang "Bremsbacken der Hinterradbremse aus- und einbauen".

Bremsleitung (2) abschrauben – austretende Bremsflüssigkeit auffangen und Öffnungen verschließen. Befestigungsschraube (1) abbauen und Radbremsszylinder abnehmen.



Prüfen/Sichtprüfen

Bremsbacken prüfen – mit Bremsflüssigkeit verunreinigte Bremsbacken sind zu ersetzen.



Reinigen

Bremsankerplatte und Bremstrommel reinigen.



Ein-, Anbauen

Radbremsszylinder an Bremsankerplatte anbauen – Anzugsdrehmoment 9 Nm. Bremsleitung an Radbremsszylinder anbauen – Anzugsdrehmoment 16 Nm.

Bremsbacken einbauen – siehe Arbeitsvorgang "Bremsbacken der Hinterradbremse aus- und einbauen".



Prüfen/Sichtprüfen

MKM-558-10 von Bremsflüssigkeitsbehälter abnehmen.

Bremsanlage entlüften und auf Dichtheit prüfen – siehe Arbeitsvorgang "Bremsanlage entlüften und auf Dichtheit prüfen".

Bremsflüssigkeitsstand bis Markierung "MAX" korrigieren.

Hinterrad anbauen – Anzugsdrehmoment 110 Nm.